

GEMEINDEBRIEF

GROßENMEER - OLDENBROK - OVELGÖNNE - STRÜCKHAUSEN



JAHRGANG 19

MÄRZ - MAI 2025

Was ist eigentlich gut?...



Liebe Leserin, lieber Leser,

*„**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe** (1. Kor. 16, 14). In diesem Sinne wünsche ich uns Mut zu Entscheidungen.“*

So endete mein Beitrag an dieser Stelle in der vorletzten Ausgabe. Da war noch kein Gedanke an die Entscheidungen, die wir am 23. Februar getroffen haben werden. Jetzt, Ende Januar, da ich dies schreibe, denke ich natürlich an die bevorstehende Wahl und alles, was sie mit sich bringt. Und an die Jahreslösung für dieses Jahr: **Prüft alles und behaltet das Gute** (1.Thess. 5, 21).

Nur- was ist eigentlich „gut“? Im Alten Testament heißt es: **Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.** (Micha 6, 8)

Offenbar musste schon damals der Prophet die Leute darauf hinweisen, wie sie im Leben und miteinander am besten zurechtkommen.

Seitdem hat sich viel verändert; es gab die Epoche der Aufklärung, Wissenschaft wurde wichtig, die Industrialisierung geschah.

Aber- leben wir nicht noch immer alle in einer Gemeinschaft, wie damals? Und teilen uns- wie damals (nur mittlerweile mit 8,2 Milliarden Menschen!) - die Erde, den Platz auf ihr und die Rohstoffe in ihr? Endet unsere Freiheit nicht immer noch da, wo sie die Freiheit der anderen berührt? Viele Vorschriften, die früher galten, haben ihren Sinn verloren oder sind zu Recht abgeschafft. Die vielen Ge-

Verbote, die der Prophet Micha unter dem Begriff „Gottes Wort“ zusammengefasst hat, wären für uns schwer hinnehmbar.

Als Jesus gefragt wurde, welches Gebot für ihn das Wichtigste wäre, sagte er: **„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt.“** und **„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“** **In diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.** (Matth. 22, 37ff.)

Gott lieben und meinen Nächsten und mich selbst... ist doch das gleiche wie „Liebe üben“. Und für Jesus der Kern von dem, was Micha „Gottes Wort“ nennt.

Dann ist also für den Menschen gut und von Gott gewünscht, dass wir Liebe üben und nochmal Liebe üben?

„Üben“- immer wieder neu versuchen. Besonders die Liebe zu Gott und zu den Menschen und mir selbst braucht Übung. Da sind genug Haken, die es schwer machen.

Karfreitag zeigt uns, wie sehr Gott liebt, Ostern zeigt uns, dass diese Liebe sogar den Tod überwindet.

Ein enormes Vorbild. Damit wir es immer wieder neu versuchen mit der Liebe zu Gott, anderen und uns selbst. Denn wir leben noch immer, wie damals, alle in einer Gemeinschaft.

Fragen wir also: Geschieht etwas aus Liebe? Bewirkt es Liebe? Tut es dem Leben gut? Wollen sich einzelne oder mehrere über alles erheben und sich selbst zum Gott ernennen?

Prüft alles und behaltet das Gute. Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Dazu wünsche ich uns Gottes Segen, Wachsamkeit, Mut und - Liebe!

Frank Walter

Pflegefrei und trotzdem würdevoll

Urnenräberfeld unter Bäumen auf dem Friedhof in Strückhausen

Seit einigen Jahren wächst die Nachfrage nach pflegefreien Grabstellen. Insbesondere nach der Möglichkeit von Urnenbestattungen unter Bäumen wurde häufig gefragt.

das Geburts- und Sterbedatum können auf einer kleinen Tafel an einer Sandsteinsäule angebracht werden.

Die Sandsteinsäule befindet sich bereits auf dem südlichen Teil des Friedhofs und



Der Gemeindefriedhof hat nun auf dem Friedhof in Strückhausen im Bereich „Alter Friedhof Nord“ ein neues Feld an-

legen lassen und mit einem Blutahorn sowie mit einem Amberbaum bepflanzt.

Ähnlich wie in einem Friedwald sind jetzt Urnenbestattungen unter Bäumen möglich.

Die Namen der Verstorbenen sowie

wird in den nächsten Monaten zum neuen Feld versetzt.

Ingo Ahrens, Vorsitzender des Friedhofsausschusses, betont, dass Verstorbene aus der ganzen Gemeinde - nicht nur aus dem Pfarrbezirk Strückhausen - und auch aus den Nachbargemeinden in diesem Feld unter Bäumen beigesetzt werden können.

Wie auf allen Grabstätten in Rasenfeldern, darf Blumenschmuck nicht auf dem Rasen abgelegt werden, sondern auf einer Fläche neben der Stele.

Eine Grabstelle kostet für die komplette Ruhezeit von 25 Jahren insgesamt 1.050 €. Die Beschriftung der Stele wird extra abgerechnet.

Der jeweilige Baum für die Beisetzung kann von den Angehörigen ausgesucht werden. Die erste Bestattung auf dem neuen Feld hat übrigens schon stattgefunden.

Ue.



THORNAR

BLITZSCHUTZ

Eine Marke der Hans Thormaehlen GmbH & Co. KG

Zentrale:
Meerkircher Straße 40
26939 Großenmeer
Telefon 04483 9289-0
info@thormaehlen.de
www.thormaehlen.de



STARK GESICHERT - GUT GESCHÜTZT

Gaststätte Salzendeich

Großenmeer/Salzendeich

Tel. 04483/296



Ihr Ziel für Vereins -, Betriebs - und Familienfeiern.

Unsere Spezialität:

„Brataalessen“ auf Anmeldung

- Achsvermessung • Reifenservice
- Inspektion aller Fabrikate nach Herstellerangaben • Klima-Service
- HU*/AU



Lehnort

Kfz-Meisterbetrieb

*Durchführung durch externe autorisierte Prüforganisationen

O. Lehnort • Strückhauser 3 • Ovelgönne • Tel. 04480/948723 • www.kfz-lehnort.de



GEHEIMTIPP

Der schönste Tag

Die coolste Location in Ihrer Nähe ist Ihre Kirche.

Es sind noch Termine frei.

WALTHER®

ABWASSESTECHNIK

KLEINKLÄRANLAGEN

EINBAU UND NACHRÜSTUNG

WARTUNGSVERTRÄGE

REGENWASSERNUTZUNG

ABSCHIEDERANLAGEN



WALTHER GMBH

HAVENDORFERSAND 1A

26935 STADLAND

Tel.: 04731-80145 • Fax: 04731-80399

info@walther-abwassertechnik.de

www.walther-abwassertechnik.de

7. März: Weltgebetstag



Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März feiern wir in Oldenbrok um 19 Uhr den Weltgebets- tag.

In diesem Jahr wurde die Liturgie des Gottesdienstes, der zeitgleich von Menschen in mehr als 170 Ländern gefeiert wird, von Frauen von den Cookinseln vorbereitet.

Die musikalische Leitung unseres Gottesdienstes in Oldenbrok übernimmt Inse Böning mit dem Chor KisuM. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem Imbiss in das Gemeindehaus eingeladen.

Ue.

Ostergottesdienste



Wer als Christ Ostern „richtig“ feiern will und den vollen Sinn des Festes miterleben möchte, kann drei Mal in den Gottesdienst

gehen: am Gründonnerstag, am Karfreitag und am Ostersonntag. Dahinter steht die Überzeugung, dass Leiden, Tod und Auferstehung Christi in ihrer Bedeutung nicht voneinander zu trennen sind.

Wir feiern:

Gründonnerstag: 17. April 18 Uhr:

Tischabendmahl im Gemeindehaus in Ovelgönne

Karfreitag: 18. April 10 Uhr:

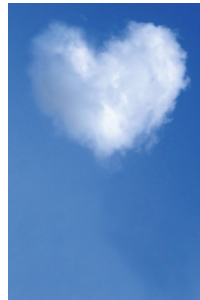
Gottesdienst in der Christuskirche Oldenbrok

Ostersonntag: 20. April

7.30 Uhr Osterfrühgottesdienst in der St.-Anna-Kirche Großenmeer

10 Uhr Ostergottesdienst in der St.-Johannis-Kirche Strückhausen. Ue.

29. Mai: Himmelfahrt



In der Apostelgeschichte des Neuen Testaments steht, dass der nach seiner Kreuzigung vom Tod auferstandene Jesus Christus von den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde. Himmelfahrt wird

allerdings kaum noch wörtlich als wirkliche Reise verstanden. Der Himmel ist demnach kein geografischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt: „aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“.

Wir feiern den Gottesdienst zu Himmelfahrt am **29. Mai um 10 Uhr auf dem Birkenplatz in Rüdershausen**. Prädikant Frank Walter wird die Predigt in plattdeutscher Sprache halten.

Christiane Maaß wird mit dem Keyboard dabei sein und Inse Böning mit dem Chor KisuM. Ue.



Bilderrätsel



Wer weiß, in welcher unserer vier Kirchen unser Fotograf dieses Motiv aufgenommen hat? Wo brennen diese Kerzen?

Viel Spaß beim Raten wünscht das Redaktionsteam des Gemeindebriefes!

2024 in Zahlen

74 Gottesdienste wurden im vergangenen Jahr in unserer Kirchengemeinde gefeiert. Diese fanden nicht nur in unseren Kirchen statt, sondern auch auf dem Birkenplatz in Rüdershausen, im Festzelt in Neustadt, im Gemeindegarten in Strückhausen oder auf dem Hof Witting in Oldenbrok. In den Gottesdiensten und bei den beiden Trauungen und 37 Beerdigungen, die in unseren Kirchen stattfanden, wurden 13.503,12 € Kollekte gesammelt. Davon verblieben 9.582,87 € in unserer Gemeinde und 3.920,25 € wurden für landeskirchliche Zwecke (z.B. Brot für die Welt) verwendet. 35 Kinder wurden im letzten Jahr in den Gottesdiensten getauft. Es wurden insgesamt 7.486 Gottesdienstbesucher gezählt. Zwei Personen haben wir durch Wiedereintritt in die Gemeinde aufgenommen. Leider haben 62 Menschen die Gemeinde durch ihren Austritt verlassen.

Wir danken den über 50 Ehrenamtlichen,

die sich in unseren Kreisen und Gruppen engagieren. Durch sie können wir mit den verschiedenen Gruppen wie z.B. den Kinderkirchentagen, den Konfi-Gruppen, den Senioren- und Spielegruppen, dem Bibelkreis, der Kochgruppe, der Bücherei und KisuM ein buntes Gemeindeleben bieten.

Ue.

Erinnerungsorte tun gut...



...Ihr Steinmetz gestaltet sie.



Gerhard Renken

Steinmetzbetrieb GmbH

GRABSTEINE · GRABEINFASSUNGEN
BETONWERKSTEINE
MARMOR · GRANIT

Grüne Straße 16-18 Filiale Nordenham:

26919 BRAKE

Telefon (0 44 01)

78 89

Viktoriastraße

Ecke Atenser Allee

Telefon (0 47 31) 12 43

www.steinmetz-renken.de

Nachgedacht



Denken. Immer nur denken? Wo bleibt denn da das Leben? Mit Denken allein kommt man da nicht zurecht!

Auch hier hilft der olle Goethe: „Grau, teurer Freund, ist alle Theorie, und grün des Lebens goldner Baum“ – lässt er im Faust I den Mephistopheles zum Studenten sagen. Nachdem er sich vorher über die Wissenschaften lustig gemacht hat.

Mephisto, der Verführer... Wozu immer alles ergründen, die Folgen bedenken, abwägen... Das ist doch lästig. Nicht immer nur gebremster Spaß! Greift nur hinein in`s volle Menschenleben! (Mit-)machen, was Laune macht! Der Student bittet begeistert um ein Wort zur Erinnerung, und Mephisto schreibt ihm in`s Stammbuch:

„Ihr werdet sein wie Gott und Gutes und Böses erkennen.“

An die alte Geschichte hat der Student hat wohl nicht gedacht. Als die Schlange Eva dazu brachte, in die verbotene Frucht zu beißen. Und dazu sagte: „... an dem Tage, da ihr davon esst, werden eure Augen aufgetan, **und ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist.**“ (1. Mose 3) Dass die Menschen daraufhin aus dem Paradies flogen, machte das Leben komplizierter.

Heute wissen wir: Es ist schwierig, Gut und Böse auseinanderzuhalten. Eva und Adam hatten da wenig Vorkenntnisse. Einen soliden Maßstab dafür gibt es seit langem. Den immer wieder zu übersetzen und richtig anzuwenden, dafür heißt es: **Nachgedacht!**

F.W.

Anmeldung Konfi-Zeit



Wer möchte sich im Frühjahr 2027 in unserer Kirchengemeinde konfirmieren lassen?

Wenn du ca. 12 Jahre alt bist oder ab Sommer die siebte Klasse besuchst, dann schicke deine Eltern ab

dem 3. Juni ins Kirchenbüro. Dort können sie dich für die Konfi-Zeit anmelden.

Nach dem Konfi-Startertag am 27. September warten auf dich verschiedene Projekte, ein Konfi-Camp, diverse Konfi-Tage am Wochenende, ein Krippenspiel und auch einige bunte Gottesdienste.

Informationen und Anmeldungen zur Konfi-Zeit gibt es im Kirchenbüro. Ue.



BIANCA WITT
Immobilien



Sie denken über den
Verkauf Ihres Hauses
nach, dann rufen Sie mich
gerne unverbindlich an.

Tel. 0 44 01 • 82 94 712

Bahnhofstraße 79 c • 26919 Brake

Mukkekukke für Grundschüler*innen

14. - 16. März in Brake: Projekt für alle Kinder aus der Wesermarsch

Musik füllt die Räume im Gemeindehaus. Grad läuft das „Katzenduett“ von G. Rossini und A. Scheffler. Einige Kinder tanzen dazu, andere bauen (Katzen-) Höhlen aus Tischen, Turnmatten und Kuscheldecken oder haben sich zum gemeinsamen Malen auf den Boden gelegt. Auf einem großen Papierbogen entsteht eine bunte Katzenwelt. Da hat jemand eine großartige Idee: Wir bauen Spielzeug für unsere Haustiere! Schnell finden sich andere, die mitmachen wollen. Das Materiallager wird durchstöbert und die Spielzeugwerkstatt ist eröffnet....ein Wochenende in Brake (Kirchenstr. 24) voller Möglichkeiten und jeder Menge MUKKE, zum Mitsingen und AnKUKKEN.

Alle Kinder im Grundschulalter sind herz-

lich willkommen! Wir starten am Freitag, 14. März, am späten Nachmittag und feiern den Abschluss gemeinsam mit den Familien, am Sonntag, 16. März am Vormittag. Die Kinder können entweder im

Gemeindehaus übernachten, oder sie schlafen zu Hause und nehmen ausschließlich tagsüber an den Programmpunkten und dem Essen teil.

Wir verpflegen uns vor Ort selbst. Da packen alle immer mal wieder mit an beim Tischdecken und Aufräumen.

Kosten: 20-40 € Die Betreuung übernehmen ge-

schulzte Ehrenamtliche, Jugendliche und Erwachsene.

Geleitet wird das Wochenende von Maureen Osterloh (Kantorin) und Sandra Bohlken (Diakonin).

Anmeldungen: sandra.bohlken@ejo.de





HARDE
Bestattungen
Inh. Stefan Schellstede e.K.

Strückhauser Straße 13
26939 Ovelgönne
Tel. (04480) 949 92 59
info@Bestattungen-Harde.de

„Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar“

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen Vorsorge Beratung

www.Bestattungen-Harde.de

Neues von den Muntermachern

Großenmeerer Seniorenkreis trifft sich am dritten Donnerstag im Monat

„Was gibt's Neues?“, so fragt Steffi ihre Gäste im Schlemmerbistro, werktags zu hören im Radio auf NDR 1.

Mit dieser Fragestellung „Was gibt's Neues“ mache ich mich Mitte Januar auf den Weg ins Gemeindehaus Großenmeer.

Dort wollte ich mal erkunden, was es Neues gibt bei den Muntermachern, so nennt sich die Seniorengruppe.

Und munter geht es hier tatsächlich zu:

Geschäftig stellen die Organisatoren (die drei „U's“ Ulla, Ursel und Uschi) Kaffeegedecke auf den Tisch und bereiten Kaffee und Tee zu. Frisches Gebäck darf auch nicht fehlen und so trudeln 15 Senioren ein. Einige „neue“ Gesichter sind heute dabei. Alle werden herzlich begrüßt und freuen sich nun auf Kaffee oder Tee mit

leckerem Kuchen. Die Planung für das nächste Halbjahr ist schon im Kasten und wird den Anwesenden mitgeteilt. Auch ein Kinobesuch ist geplant, gemeinsames

Grünkohlessen und Besuch bei den Nachbar-Seniorenkreisen. Fix geht noch eine Anmelde-liste herum für den Theaterbe-such im nächs-ten Monat. Für alle Anwesen-den, die in der letzten Zeit Ge-burtstag feiern konnten, werden

Lieder gesungen. Und dann beginnt endlich die Spielezeit, es finden sich kleine Grüppchen zusammen und mit dem Spielen wird begonnen.

Sicher gibt es noch mehr Senioren in Großenmeer und umzu, die sich dieser Gruppe anschließen können. Einfach mal zuzucken! Termine stehen im Gemeinde-brief. Text u. Foto: A. Luerßen





RÖBEN

ZIMMEREI DACHDECKEREI TISCHLEREI



Viele Leistungen aus einer Hand!

- Stallbau
- Hallenbau für Industrie und Landwirtschaft
- Dachstühle • Dachsanierung nach ENEC
- Holzrahmenbau • Einblasdämmung • Asbestsanierungen • Reparaturarbeiten
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff • Wintergärten • Sonnenschutz • Innenausbau

Meerkircher Straße 4 • 26939 Ovelgönne (OT Großenmeer)
Telefon: 0 44 83 / 4 94 • Telefax: 0 44 83 / 3 56 • mail@roeben-gmbh.de • www.roeben-gmbh.de



Wo bleiben Gott und die Spiritualität?

Kirchenälteste Diana Frerichs hat einen Konfi-Tag besucht und berichtet

Viel bekommt man nicht von den Konfirmanden mit, außer dass sie sonntags in den Gottesdiensten sind. Doch da ist noch mehr, man sieht die Konfirmanden beim Weihnachtsgottesdienst, für den sie das Krippenspiel vorbereiten, beim Vorstellungsgottesdienst kurz vor der Konfirmation und natürlich bei der Konfirmation selbst.

Vieles sieht man aber gar nicht. Die Katechumenen, die im Jahr 2026 konfirmiert werden, befinden sich im Moment in der „Projektphase“.

Die Projektphase gliedert sich in zwei Teile, zum einen sollen die Konfis unterschiedliche Bereiche unserer Kirchengemeinde kennenlernen, z.B. die Arbeit unserer Küsterinnen, einen Kinderkirchentag oder die Kinder- und Jugendbücherei Eselsohr. Des Weiteren gibt es bis zum Sommer mehrere Termine mit Sandra Bohlken und Hauke Bruns vom Kreisjugenddienst Wesermarsch. Am ersten dieser Termine durfte ich teilnehmen und war überrascht, wie Konfirmandenunterricht heute aussieht. Im Gemeindehaus Oldenbrok war ein großer Stuhlkreis aufgebaut und Sandra und die Teamer Paula, Max und Lina begrüßten die Konfis. Die zwei folgenden Stunden standen unter der Überschrift „Action“. Nach ihrem Startertag im letzten Jahr sahen sich die Jugendlichen an diesem Abend zum ersten Mal. Viele ac-



tiongeladene, lustige, und das Gedächtnis fördernde Spiele standen auf dem Programm. Wir haben uns nach Vornamen sortiert, und eine Namensrunde mit passenden Lebensmitteln (z.B. Sandra - Sonnenblumenkornbrötchen) gemacht, wie bei „Ich packe meinen Koffer“ (Respekt an diejenigen, die im Alphabet weit hinten stehen und sich dennoch alle Namen merken konnten). Wir haben Farben zugerufen bekommen und mussten diejenigen mit der gleichen Farbe an der Kleidung finden, durch Klopfzeichen mussten Signale weitergegeben werden. Wir haben Hase, Jäger, eine Touristin und ihren Mann

durch den Wald (im Kreis herum) geschickt, Kängurus kotzen lassen und noch so einiges mehr. Dabei war vor allem viel Lachen zu hören. Wer so viel lacht, sich bewegt und Spaß hat, der braucht dann auch eine Pause mit Schorle und Keksen, bevor es danach an das Planen der weiteren Termine ging. Die große Frage war, *was müssen wir tun, damit ihr beim nächsten Mal gerne wieder kommt...* Nach einigen nicht umsetzbaren Vorschlägen wie morgens nicht zur Schule müssen etc. kamen aber auch großartige Ideen wie z.B. mehr Actionspiele, Verstecken im Dunkeln, Namensspiele, Pause mit Salzgebäck...

Der zweite Termin steht also und für den dritten Termin gibt es auch schon Ideen,

die beim nächsten Mal noch vertieft werden sollen.

Aber... was hat das mit Kirche zu tun, außer dass es im Gemeindehaus war?

In einem Gespräch mit Sandra, Max und Lina konnte ich erfahren, was ihnen wichtig ist.

Für sie ist Kirche mehr als nur ein Gebäude, die Bibel oder Gott. Kirche, das ist, wo Menschen sich treffen und Spaß miteinander haben. Wo Gemeinschaft erlebt wird, die gut tut, wo man fair miteinander ist, wo man sich geborgen fühlt. Da kann man mitgestalten und so Demokratie erleben.



Genau das wollen sie die Konfis spüren lassen. Ihr seid hier willkommen so wie ihr seid und ihr dürft von Anfang an mitgestalten.

Für dieses Gefühl von Gemeinschaft und Vertrauen ist es natürlich wichtig, sich richtig kennenzulernen, Berührungspunkte abzubauen, miteinander zu kommunizieren und Spaß zu haben.

Und wo bleiben da Gott und die Spiritualität?

„Das kommt später“, so Sandra Bohlken. Auf Freizeiten, wenn abends Andachten gefeiert werden, wenn moderne Lieder gesungen werden, die man auch auf YouTube zuhause immer wieder hören kann und wenn das Vertrauen da ist, in der Gruppe offen über das zu sprechen, was einen bewegt.

Fotos und Text: Diana Frerichs



**Am 4. Mai um 10 Uhr
werden in der
St.-Anna-Kirche Großenmeer
konfirmiert:**

Anna Bartonek

Fiona Klostermann

Jannis Klügel

Jaramina Pütz

Melisa Schmidt

Hayley Tietjen

**Am 11. Mai um 10 Uhr
werden in der
St.-Johannis-Kirche Strückhausen
konfirmiert:**

Celia Anetsberger

Leni Blankenhagen

Jo-Lenn Böning

Yannis Frerichs

Helene Harbers

Luise Köpp

Tebbe Maas

Bendit Rebink

Tomke Schmidt

Sofie Schramm

Ein Fest zum Abschied

Die Kirchengemeinde verabschiedet sich von der Ovelgöner Küsterin

Nach knapp 30 Jahren hat Marion Meyer ihre Berufstätigkeit in der Kirchengemeinde Ovelgönne zum 31. Dezember beendet.



Als Küsterin sorgte sie im Hintergrund vor, während und nach den Gottesdiensten für reibungslose Abläufe. Natürlich gab es auch viele andere Tätigkeiten rund um Kirche, Gemeindehaus und Friedhof.

Am 29. Dezember ist Marion während des Gottesdienstes von Pfarrerin Katja Röker mit einer würdigen Rede und einem Geschenk verabschiedet worden. Der Organist Christian Krause und der Chor KisuM sorgten an diesem Tag mit ihrer Musik für Schwung und Freude.

Im Anschluss an den offiziellen Teil fand ein nettes Beisammensein mit ca. 60 Personen im Gemeindehaus statt. Kirchenkaffee und Tee und ein Buffet mit kleinen Häppchen luden ein zum gemütlichen Beisammensein.

Hier bedankt sich Rolf von Minden vom Gemeindekirchenrat

ebenfalls bei Marion für ihr Engagement.

Alle Mitglieder des Kirchenrates und die Küsterinnen der weiteren Kirchen in der Gemeinde haben bunte Karten mit persönlichen Worten für die zukünftige Rentnerin be-

schrieben und diese mit Klammern an ein Band ins Fenster des Raumes gehängt. So gab es für Marion noch etwas in Bild und Wort zum Schauen und Lesen nach all dem Trubel.

Ein fröhlicher Abschied und der Beginn einer neuen Zeit für Marion.

Wir wünschen ihr alles Gute und freuen uns, dass sie in Zukunft ehrenamtlich der Kirche treu bleibt.

Fotos: U. Lampe-Hülsmann
Text: Anke Luerßen



Vertraute Gesichter

Nachdem unsere langjährige Küsterin Marion Meyer Ende Dezember in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde, haben Alke Feise-Addicks, Küsterin in Großenmeer, und Ute Lampe-Hülsmann, Küsterin in Strückhausen, gemeinsam die Aufgaben als Küsterinnen für die Martins-Kirche in Ovelgönne übernommen.



Wir freuen uns, Ihnen Alke Feise-Addicks und Ute Lampe-Hülsmann als neue Ansprechpartnerinnen vor Ort vorstellen zu dürfen, und wünschen beiden einen guten Start sowie viel Freude in Ovelgönne.

Kö.

Freude am Singen?

„Hallelujah“ von Leonard Cohen - schon mal gemeinsam gesungen?

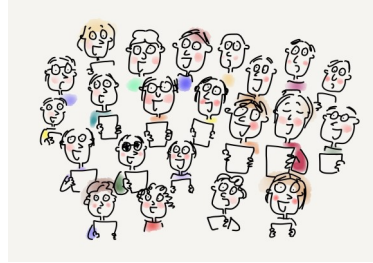
Oder die „Missa brevis“ von de Haan?

Interessierte Sängerinnen und Sänger können jetzt wieder einsteigen!

Der **Chor New Voices** unter der Leitung

von Christoph Hartz freut sich über Verstärkung.

Mittlerweile besteht der Chor unter seiner Leitung 22 Jahre und das Repertoire umfasst musikalische Stücke aus allen Epochen.



Mit neuen modernen Liedern will der Chor jetzt in das neue Jahr starten und hofft, damit auch insbesondere junge Sängerinnen und Sänger anzusprechen.

Geplant ist dieses Jahr die „Missa brevis“ von Jacob de Haan.

(https://de.wikipedia.org/wiki/Jacob_de_Haan)

Dieses Werk, bei dem neben dem Chor auch die Orgel und eine Trompete erklingen, wird anlässlich des 9. November in der St. Bartholomäus-Kirche in Brake-Golzwarden den Gottesdienst musikalisch gestalten und begleiten.

Die Chorproben finden wöchentlich jeweils am Dienstag um 20 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in der Kirchenstrasse 24 in Brake statt.

Sängerinnen und Sänger aus Brake und Umgebung, die Lust auf viel Spaß und Freude beim Singen in einer sozialen Gemeinschaft haben, sind herzlich eingeladen.

Notenkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Christoph Hartz gerne zur Verfügung.

Telefon: privat 04480-1458 oder Email: christoph_hartz@web.de

C. Hartz



Therapiezentrum
OVELGÖNNE

PHYSIOTHERAPIE

LOGOPÄDIE

PRÄVENTION

ELTERNSCHULE

Therapiezentrum Ovelgönne
Kirchenstraße 9
26939 Ovelgönne

04401/70 48 84

praxis@therapiezentrum-ovelgoenne.de
www.therapiezentrum-ovelgoenne.de

Zur Website



Gartenarbeiten aller Art

Entrümpelungen und Reinigungsarbeiten
Dachrinnen- und Flachdach-Reinigungen

Wilfried Hartmann

Kuhlenstr. 41b
26655 Westerstede

Mobil 0170 2158 540

FRIEDHELM Kohlwes

HEIZUNG • SANITÄR • ELEKTRO

Inhaber: Marcel Nixdorf

Neustädter Str. 21
26939 Ovelgönne



04480 1581



Ihr vertrauenswürdiger Helfer
und Berater im Trauerfall

Erd-, Feuer-, Seebestattungen,
Überführungen

Elsfleth, Eckfleth 17
Tel.: 0 44 85 / 3 65
Ovelgönne - Großenmeer
Tel.: 0 44 83 / 93 27 38
Mobil: 0170 - 551 83 42

Ausführung sämtlicher
Maler- und Fußboden-
belagsarbeiten



Rolf von Minden

MALER- UND LACKIERERMEISTER
Oldenbrok - Vedhusen 9 • Tel 04480/661 • Fax 1887



**Familiäre Pflege –
liebvolle Umgebung**



HAUS AM BÜRGERPARK

Dahlienstr. 23, 26939 Oldenbrok

Telefon **04480 / 94 84-0**

info@haus-am-buergerpark.de



Landwehr
BESTATTUNGEN
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Golzwarder Str. 85
 26919 Brake

Telefon: 04401 / 98 81 - 0 info@landwehr-bestattungen.de
 Telefax: 04401 / 98 81 - 5 www.landwehr-bestattungen.de
 Mobil: 0176 / 83 21 83 53

Bödeker's
Partyservice

Für Veranstaltungen aller
 Art stehe ich Ihnen auch
 gerne mit meinen Imbisswagen
 zur Verfügung!

Telefon:
 0 44 80 - 919 955

Inhaber: Gerd Bödeker - Winterbahn 61 - 26939 Ovelgönne/Oldenbrok

s t e i n
 &

HANDWERK

Grabmale
 Treppen
 Fensterbänke
 Granit & Marmor
 Natursteinarbeiten

UDO NAFZGER

Hammelwarder Str. 19
 26919 Brake
 Tel **04401 705458** Fax 705459
 mobil **0171 4263631**

Daniela Faßmann
 Bauzeichnerin

Raiffeisenstraße 14
 26939 Großenmeer
 Tel: 04483 932669 / Fax: 932660
 Mail: daniela.fassmann@ewe.net
 Handy: 0151 659 068 11

 **TISCHLEREI - BESTATTUNGEN**
HARALD MEYER

*Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
 Rolläden - Fliegengitter - Treppen
 Denkmalschutz - Reparaturen - Montage*


Erd-, Feuer-, Seebestattungen
 Übernahme der Formalitäten
 26939 Ovelgönne - Neustadt
 Neustädter Str. 53 Tel. (04480) 268
 Mobil. 0170 6685 225



GOTTESDIENSTÜBERBLICK	St.-Anna-Kirche Großenmeer	St.-Johannis-Kirche Strückhausen
Sonntag, 2. März		10 Uhr
Freitag, 7. März		
Sonntag, 9. März		
Sonntag, 16. März	10 Uhr Vorst.GD Konfis	
Sonntag, 23. März		
Sonntag, 30. März		10 Uhr
Sonntag, 6. April		
Sonntag, 13. April	10 Uhr	
Donnerstag, 17. April		
Freitag, 18. April		
Sonntag, 20. April	7.30 Uhr	10 Uhr
Sonntag, 27. April		
Sonntag, 4. Mai	10 Uhr Konfirmation	
Sonntag, 11. Mai		10 Uhr Konfirmation
Sonntag, 18. Mai		
Donnerstag, 29. Mai	10 Uhr Birkenplatz	10 Uhr Birkenplatz
Sonntag, 1. Juni		10 Uhr
Sonntag, 8. Juni	10 Uhr Jubelkonfirmation	



**Christuskirche
Oldenbrok**

**Martins-Kirche
Ovelgönne**

Kirchenjahr

		Estomihi
19 Uhr		Weltgebetstag
10 Uhr		Invokavit
		Reminiszere
	10 Uhr mit Abendmahl	Okuli
		Lätare
10 Uhr		Judika
		Palmsonntag
	18 Uhr mit Tischabendmahl	Gründonnerstag
10 Uhr		Karfreitag
		Ostersonntag
	10 Uhr	Quasimodogeniti
		Miserikordias Domini
		Jubilate
	10 Uhr Jubelkonfirmation	Rogate
10 Uhr Birkenplatz	10 Uhr Birkenplatz	Himmelfahrt
		Exaudi
		Pfingsten

Jürgen Warns

Dorfweg 1, Großenmeer
Telefon (0 44 83) 9 30 50 51
Mobil (01 60) 3 40 10 00
Juergen.Warns@debeka.de

Debeka

Versichern und Bausparen



LINEBROKER APOTHEKE

Stets im Dienst
Ihrer Gesundheit!

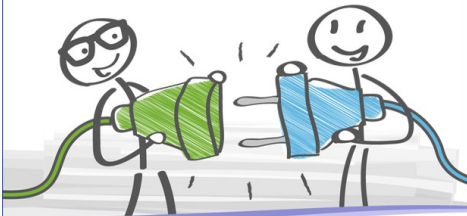
Ihre Apotheke in der Gemeinde Ovelgönne.
Kostenlose Belieferung nach Ihren Wünschen!

Tel.: 04480 – 9498094
Fax.: 04480 – 9498095

Apothekerin B. Neumann

Lerchenstraße 1 26939 Ovelgönne – Oldenbrok/Mittelort

Leistungen die elektrisieren!



Der innovative Familienbetrieb
aus Ovelgönne bei Brake

Ihr Spezialist für Licht, Wärme, Bad und Photovoltaik

Hans-Gerd Kuhlmann GmbH
Kirchenstraße 35 • 26939 Ovelgönne • Tel 04401 82268
info@kuhlmann-ovelgoenne.de • www.kuhlmann-ovelgoenne.de
www.facebook.com/KuhlmannGmbH

 **Kuhlmann**
Elektro • Heizung • Sanitär • Solar

Ihr Partner für Gebäudetechnik

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenbeschichtungsarbeiten
Bodenbelagsarbeiten • Reparaturverglasung

Malerfachbetrieb Mosch

Thomas Mosch
Nordstr. 79a
26939 Ovelgönne
Mobil: 0170 / 58 69 59 6
Tel.: 0 44 80 / 94 80 82
Fax: 0 44 80 / 94 89 85 8
E-Mail: MalerfachbetriebMoschT.65@web.de

SOZIALVERBAND

SOVD

NIEDERSACHSEN

Kreisverband
Wesermarsch

Tel.: 04401 - 4784
info.brake@sovd-nds.de

<https://www.sovd-wesermarsch.de>

Ortsverband Oldenbrok-Großenmeer
Magrit Böseler Tel.: 04480-608



Ihre Spezialisten für die Pflege

Ambulante Pflege



**Ihr ambulanter
Pflegedienst!**

Lerchenstraße 4 · 26939 Ovelgönne
☎ 0 44 80 / 9 19 44 55
www.meenken-ambulant.de

Stationäre Pflege



Seniorenpflegeeinrichtung
Haus Heike

**Eine erstklassige Pflege
und Betreuung wartet auf Sie!**

Moorstrich 20 · 26349 Jaderberg
☎ 0 44 54 / 9 78 90-0
www.haus-heike.de

Service Wohnen



**Soviel Service
wie Sie wollen...**

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne
☎ 0 44 80 / 9 19 59 83
www.seniorenwohnanlage-meenken.de

Tagespflege



**Wir entlasten
pflegende Angehörige**

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne
☎ 0 44 80 / 9 19 59 83
www.tagespflege-ovelgoenne.de

www.pflege-meenken.de

Es wird laut bei uns...



...jeden Montag. Seit einiger Zeit kommt uns nämlich die Musikschule besuchen. Alex kommt einmal die Woche zu uns und beginnt immer mit den

Krippenkindern. Im Anschluss darf dann ein Teil der Kindergartenkinder mit Alex musizieren.

Es wird gesungen, geklatscht, gestampft und ausprobiert. Die Kinder lernen so kleinere Musikinstrumente kennen, lernen ihren Körper einzusetzen und trauen sich immer mehr zu.

Sie lernen Rhythmusgefühl, und wiederkehrende Lieder und Rituale geben Klein und Groß Sicherheit.

Die Musik hilft auch dabei, die Sprache zu fördern. Wiederkehrende Wörter und Reime helfen dabei. Und viele Kinder motiviert ein gutes Lied und Instrumente, mehr zu sprechen oder sogar mit dem Sprechen anzufangen. In der Gemeinschaft mit vielen anderen springen Kinder oftmals über ihren Schatten.

Die Rotfuchsgruppe (Kindergarten) hat ein neues Morgenkreislied einstudiert. Es gibt den Kindern einen „Frischekick“, sodass alle gut in den Tag starten können.

Damit alle einen Einblick bekommen, teilen wir hier unser Lied. Die Melodie ist von „We will rock you“ und der Text geht so:

Guten Morgen Kinder, seid ihr alle da?
 Habt ihr gut geschlafen, dann ruft laut
 „JA“!

Wir sitzen hier im Kreis, mit Spaß wie
 jeder weiß,

klatscht ganz laut und singt mit.
 Wir singen: „Guten Morgen, Kinder...“
 (2x)

Auch ein Bewegungsiel üben die Kinder fleißig.

Da bei den Rotfüchsen Tiere jeglicher Art hoch im Kurs sind, handelt das Bewegungsiel von vielen unterschiedlichen Tieren und kann auch beliebig erweitert werden, je nachdem, was für ein Tier es ist und was es macht.



Während zur Melodie von „Dornröschen“ war ein schönes Kind“ über das Tier gesungen wird, darf ein Kind in der Mitte das Tier nachmachen.

Die Kinder werden nicht müde, sich neue Tiere mit ihren Eigenschaften zu überlegen. So sind Vögel, Hasen, Eichhörnchen, Igel und andere Waldtiere die aktuellen Themen der Kinder und können stundenlang besungen werden.

Es kommen Fragen auf, was sie im Winter so machen und so ergeben sich wieder neue Themen, über die die Kinder etwas wissen möchten.

Es wird nie langweilig bei uns!

Svenja Hilscher & Team

Ausbildung

Seit August 2023 hatten wir in unserer Kita und in der Kita Fuchsbau Neustadt drei Auszubildende für das neue Ausbildungsmodell für den Beruf der Sozialpädagogischen Assistentin. Wir freuen uns, dass sie ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben und alle drei in den Einrichtungen übernommen werden konnten. Wir gratulieren Sonja Büthe von der Kita Fuchsbau sowie Samira Schäfftlein und Bianca Hülsmann, die zu unserem Team in Ovelgönne gehören. Mit Dörthe Gründler und Fränze Stenull begrüßen wir nun zwei neue Auszubildende.

Im Fuchsbau ist die Ausbildungsstelle noch zu besetzen. Wer Interesse hat, kann sich gerne per Tel.: 04480-1842 oder per Mail: kita.neustadt@kirche-oldenburg.de bei Svenja Hilscher melden.

Neue Gruppennamen

Im letzten Jahr haben wir uns ausgiebig mit Pippi Langstrumpf beschäftigt und Pippis Villa Kunterbunt richtig kennengelernt. Dadurch ist die Idee entstanden, den Gruppen neue Namen zu geben.

Wir haben mit den Kindern Vorschläge gesammelt und in den einzelnen Gruppen abgestimmt, wie die Gruppe heißen soll. So heißt die Igelgruppe nun Pippis Goldschätze. Hoppe Tosse Piraten ist der neue Name der Bärengruppe. Die Eulengruppe nennt sich nun die Seeräubergruppe und unsere Krippe heißt Herr Nielsons Rasselbande. Unser Bewegungsraum hat den Namen Taka Tuka Land erhalten.

Die Namensänderung haben wir mit einem Gottesdienst gefeiert. Eine weitere Änderung ist, dass die einzelnen Gruppenräume nun unterschiedliche Schwerpunkte

mit entsprechender Ausstattung bekommen haben.

Um den Eltern diese Änderung vorzustellen, haben wir im Anschluss an den Gottesdienst die Gruppenräume gemeinsam besichtigt und ausprobiert, was alles in Pippis Goldschätze Gruppe zum Thema Sprache Rollenspiele, Kommunikation usw. angeboten wird. In der Hoppe Tosse Piraten Gruppe dreht sich nun alles um die Kreativität. Hier konnten sowohl die Eltern als auch die Kinder ihrer Kreativität mit Farbe und Pinsel freien Lauf lassen. In der Seeräubergruppe hatten die Eltern und Kinder viel Spaß beim Experimentieren und Konstruieren.

Im Kindergartenalltag dürfen die Kinder sich frei im Kindergarten bewegen und sich nach ihren Bedürfnissen beschäftigen.

Krippe im neuen Glanz

Aufregung bei den Krippenkindern: Die Krippenräume wurden renoviert.



Die Schränke wurden entfernt und neue Wände gezogen, ein neuer Fußboden verlegt und alle Wände gestrichen. Nun haben wir viel mehr Platz. Ein großer Dank an alle Handwerker und unseren Hausmeister Rolf Schellstede! Doris Knauff & Team

Weihnachten in aller Welt



Beim „Warten aufs Christkind“ gingen die Kinder mit den Teamern auf eine Reise um die Welt.

Bei einem Besuch in der Strückhauser Kirche, konnten viele Entdeckungen gemacht werden und es wurden einige Fragen - nicht nur zum Weihnachtsgottesdienst beantwortet.



Zurück in der Pastorei ging es weiter mit den Niederlanden, Ägypten, Spanien, Ungarn und Norwegen.

Wie wird in diesen Ländern das Weihnachtsfest gefeiert? Dazu wurde gebastelt, gebacken und gesungen. Eine Gruppe von Kindern übte ein kleines Theaterstück ein.



Am 15. Februar fand ein Kinderkirchentag zum Thema „Jesus und seine Freunde“ statt. Zu diesem und auch zum nächsten Treffen am 29. März sind alle Kinder ab vier

Jahren eingeladen, die ihre Eltern gerne mal ein paar Stunden alleine lassen und Spaß an Geschichten und Aktionen haben.

Fotos: S. Grotjahn, Text: Ue.

Brockensammlung Bethel

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel bitten auch in diesem Jahr um Kleiderspenden, die die Lebensbedingungen benachteiligter Menschen verbessern sollen. Pastor Friedrich von Bodelschwingh, der erste prägende Gestalter Bethels, sagte: „Dank und Liebe bleiben die großen Mächte dieser Welt.“ Sein Engagement für benachteiligt Menschen war wegweisend.

Wir sammeln in der Zeit vom **27. Mai bis zum 3. Juni** an folgenden Abgabestellen:

Großenmeer: am Geräteschuppe neben dem Gemeindehaus, Eselstr. 6a

Oldenbrot: im Carport, Hamelstr. 2

Ovelgönne: Eingang links neben der Kirche, Kirchenstr. 4

Strückhausen: Unterstand an der Remise, Kirchweg 14

Dank an Bürgerstiftung

Ein ganz herzlicher Dank geht an die Bürgerstiftung Ovelgönne, die uns durch eine Zuwendung unterstützte. Die vier Seniorenkreise erhielten je 200 € und das jährliche Seniorenfest wurde ebenfalls mit 200 € unterstützt.

Die Gruppe „Keiner is(s)t allein“ wurde mit 500 € bedacht. Von dem Geld wurde ein neuer Herd angeschafft. Ue.



Achtung liebe Friedhofsbesucher:
Ab Ende März muss der Grabschmuck von den Grabstätten im Rasenfeld abgeräumt werden, da im April die Mähseason beginnt. Grabschmuck, der sich dann noch auf den Feldern befindet, wird vom Friedhofsträger abgeräumt und entsorgt.

Das Eselsohr

Die Evangelische Bücherei in Großenmeer

„Was macht ihr da?“

...das fragte mich neulich ein aufgeweckter Schüler der Grundschule Großenmeer. Jede Woche am Montag leihe ich mit Frau Strüwen in der großen Pause der Grundschule Bücher aus der Schulbücherei aus. Danach erledige ich noch viele kleine Aufgaben. Unter anderem schreibe ich die Einladungen für die monatlichen Veranstaltungen in der evangelischen Eselsbücherei und gebe die Kopien in die Klassen zum Verteilen...

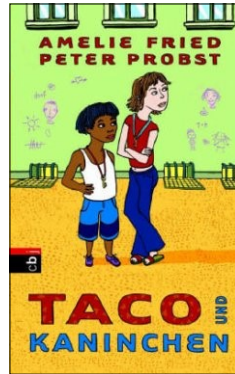
An jedem zweiten Dienstag im Monat wird in der Eselsbücherei eine Geschichte vorgelesen und anschließend eine Aktion angeboten. Wir haben schon viele unterschiedliche Aktionen durchgeführt: Entweder wir basteln etwas passendes zur Geschichte, machen Spiele im Stuhlkreis oder im Garten, experimentieren, musizieren, backen oder machen einen Erkundungsgang durch Großenmeer. Einmal haben wir auf dem Dachboden des Gemeindehauses ein Gespenst gesucht....

In diesem Jahr gibt es viel über Zauberer und Hexen zu hören. Dazu gehören natürlich auch einige Zaubertricks. Wann die gezeigt werden, bleibt unser Geheimnis. Wer neugierig geworden ist, meldet sich einfach mal an. Wir freuen uns - bis dann!

Doris Peters, Ingrid Göhring,
Svea Althoff und Uschi Evers

Tipps des Monats:

Für alle Kinder ab Grundschulalter, die spannende Geschichten mögen: Taco und Kaninchen sind Geschwister und halten zusammen wie Pech und Schwefel.



Ein Krimi voller Witz über zwei Kinderdetektive mit hellwachem Verstand und einer Menge Phantasie (die manchmal auch mit ihnen durchgeht).



Für neugierige Entdeckerkinder: Wohin bringt das Müllauto unseren Abfall? Warum tragen Müllmänner orange Kleidung? Und was passiert

mit unseren alten Flaschen?

Eine spannende Sachgeschichte mit einem tollen Entdeckerquiz mit Klappen in einem kindgerechten Frage-Antwort-Stil geschrieben. Für alle Kinder ab Kindergartenalter.

Diese und viele anderen Bücher und auch Spiele gibt es in der Bücherei Eselsohr in der Eselstraße 6 in Großenmeer an jedem Dienstag von 15 Uhr bis 16.30 Uhr auszuliehen.

Übrigens: Auch für Erwachsene gibt es tolle Bücher und Spiele. Einfach mal reingucken!

Wir helfen Ihnen in allen Lebenslagen!

Christophorus
Mobil
„Pflege daheim“

Christophorus
Menü
„frisch und lecker“

Stationäre
Pflege
„Wohnen und Leben“



Lebensfreude
und die Arbeit mit **Menschen**
gehören zusammen.

Christophorus-Haus e.V.
Kantstraße 11 · 26919 Brake

Tel.: (0 44 01) 93 73 - 0
info@christophorus-haus.com



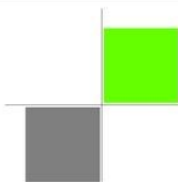
Christophorus Haus e.V.
Wohnen & Leben

... nah und gut ■ **Czwalinna** Oldenbrok

- ✓ **sympathisch**
- ✓ **persönlich**
- ✓ **immer für Sie da**

... ich kaufe

... nah und gut



Jan-Dirk Meyer
Fliesen- & Maurerarbeiten



Moorseiter Straße 92 • 26939 Ovelgönne • Mail info@meyer-fliesenleger.de
Telefon 04483 932 9242 • Mobil 0172 643 2789

Aus Datenschutzgründen
hier keine Veröffentlichung.

Aus Datenschutzgründen hier keine Veröffentlichung



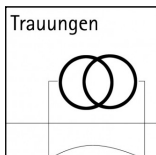
Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten veröffentlicht werden.



Goldene Hochzeit



Diamantene Hochzeit



Eiserne Hochzeit





KEHRSEITEN

Schmerz und Trauer:
Kehrseiten der Liebe,
die wir gewagt haben,
ohne Netz
und doppelten Boden.

TINA WILLMS

FÜR JUNGE BIS ALTE

Bibelkreis in Großenmeer

Jeweils am zweiten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

Gottesdienstwerkstatt in Strückhausen

Jeweils am vierten Dienstag des Monats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

Keiner is(s)t allein in Großenmeer

Freitags 10 Uhr für alle Köche

Ab 12 Uhr gemeinsames Essen

Spielerunde in Strückhausen

Dienstags 14- 17 Uhr

Info: Gisela Schulte: 04480-281 und Günter Müller: 04737-431

Spendenkonto:

IBAN: DE02 2805 0100 0063 408140

Verwendungszweck: 2624

Unsere Gemeindehäuser finden Sie:

In Großenmeer: Eselstraße 6a

In Oldenbrok: Hamelstraße 2

In Ovelgönne: Kirchenstraße 4

In Strückhausen: Kirchweg 14

SENIOREN

Seniorenkreis „Die Muntermacher“ in Großenmeer

19.03. 14.30 Uhr Kino

17.04. 14.30 Uhr Spiele

15.05. 14.30 Uhr Thema

Info: Ulla Niehus: 04483-264

Seniorenkreis in Oldenbrok

04.03. 11.00 Uhr Grünkohlessen

18.03. 14.30 Uhr Spiele

19.03. 14.30 Uhr Kino

01.04. 14.30 Uhr Thema

15.04. 14.30 Uhr Spiele

29.04. 09.30 Uhr Osterfrühstück

13.05. 14.30 Uhr Spiele

27.05. 11.00 Uhr Spargelessen

Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

Seniorenkreis in Ovelgönne

06.03. 14.30 Uhr Thema

03.04. 14.30 Uhr Thema

08.05. 14.30 Uhr Thema

Info: Renate Schattschneider: 04401-82134

Klub der Älteren in Strückhausen

19.03. 14.30 Uhr Kino

16.04. 10.00 Uhr Frühstück

21.05. 13.00 Uhr Ausflug

Info: Renate Wefer: 04480-2170148

Andacht im Haus am Bürgerpark in Oldenbrok

14.03., 11.04., 09.05. jeweils um 15 Uhr

BÜCHEREI ESELSTR.

In Großenmeer, Eselstr. 6a
 Dienstags 15.00 - 16.30 Uhr
 Info: Uschi Evers: 04483 - 1280

KIRCHLICHER UNTERRICHT

Konfirmanden aller Pfarrbezirke

15.03. 10- 14 Uhr KU-Tag Großenmeer
 16.03. 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
 29.03. 10- 14 Uhr KU-Tag Oldenbrok
 04.05. 10 Uhr Konfirmation Großenm.
 11.05. 10 Uhr Konfirmation Strückh.

Katechumenen aller Pfarrbezirke

Projektphase und
 10.05. 9.30 - 13 Uhr Projekt mit Hauke
 Bruns Gemeindehaus Strückhausen für
alle

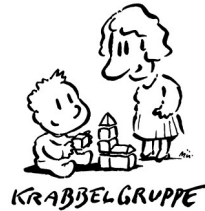
FÜR KINDER

Kinderkirchentag in Strückhausen

29.03. 10- 12.30 Uhr
 Info: Andrea Thienken: 04480-948720

Krabbelgruppe „Glückskäfer“ im Gemeindehaus Oldenbrok

Dienstags 10- 11.30 Uhr
 Info: Caroline Ludewig: 0172 9739110



CHOR UND MUSIK

KisuM Projektchor

Info: Inse Böning: 04480-461



FÜR JUGENDLICHE

Jugendtreff „Time Out“ in Oldenbrok

Montags und Donnerstags
 16- 19 Uhr
 DRK-Haus, Rathausstr. 14b
 Info: Elternverein Großenmeer -
 Oldenbrok

Jugendtreff in Großenmeer

Dienstags
 16- 19 Uhr
 Jugendraum des Gemeindehauses
 Eselstr. 6a
 Info: Elternverein Großenmeer -
 Oldenbrok

Homepage www.kirche-wesermarsch.de

Facebook VierKirchenOvelgoenne

Instagram vierkirchenovelgoenne



Kirchenbüro Hamelstraße 2, 26939 Ovelgönne - Oldenbrok
Bärbel Uebachs - Tel: **04480 222** - Fax: 04480 949 881
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr
Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de
Internet: www.kirche-wesermarsch.de

PfarrerIn Katja Röker - Tel: **01525 963 8334** - Fax: 04480 949 881
Email: katja.roeker@kirche-oldenburg.de

Küsterin + Friedhof

GROSSENMEER	Alke Feise-Addicks	Tel: 04480 948 022
OLDENBROK	Birgit Mosch	Tel: 04480 1388
OVELGÖNNE	Alke Feise-Addicks und Ute Lampe-Hülsmann Friedhofsverwaltung (Büro Brake) Anke Albrecht	Tel: 04401 3450
STRÜCKHAUSEN	Ute Lampe-Hülsmann	Tel: 04480 948 100

Kirchenführungen

STRÜCKHAUSEN Dörte Koopmann Tel: 04480 1600 *oder Kirchenbüro*

Spieleanhänger Werner Bramlage Tel: 0170 3873954

Ev. KiTas

Villa Kunterbunt Ovelgönne

Ltg. Doris Knauff, Kirchenstraße 29 f
Tel: 04401 8865 Fax: 04401 700858
Email: kita.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de

Fuchsbau Neustadt

Ltg. Svenja Hilscher, Neustädter Str. 68
Tel. 04480 1842
Email: kita.neustadt@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddienst Ulrich Bohlken, Tel: 0421 620 63 10 oder 0157 740 400 90
Email: ulrich.bohlken@ejo.de

Diakonisches Werk Bürgermeister-Müller-Straße 9, 26919 Brake, Tel: 04401 695902

IMPRESSUM Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Vier Kirchen Ovelgönne
Redaktion: D. Frerichs, K. Köpp, A. Lüerßen, K. Röker, B. Uebachs,
F. Walter
Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de
Anzeigen: B. Uebachs / Satz und Layout: B. Uebachs
Titelfoto: Druck: GemeindebriefDruckerei; Auflage: 2750
Nächster Gemeindebrief zum: 1. Juni 2025
Redaktionsschluss: 30. April 2025